

**Absichtserklärung zur Gründung eines gemeinsamen
Paralympischen Trainingsstützpunktes (PTS) „Para-Rowing/Paracanoeing“
auf der Regattaanlage in Oberschleißheim (LZM)**

Für die bereits heute durch den Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e.V. (BVS) als Landesleistungszentren (LLZ) „Para-Rowing“ und „Paracanoeing“ anerkannte Regattaanlage Oberschleißheim (LZM), wird vor dem Hintergrund der bisher fehlenden durchgängigen Strukturen auf Bundesebene, folgende Absichtserklärung mit dem Ziel der Gründung eines gemeinsamen Paralympischen Trainingsstützpunktes (PTS) „Para-Rowing/Paracanoeing“ geschlossen:

Die an der gemeinsamen Gründung eines PTS „Para-Rowing/Paracanoeing“ beteiligten Verbände

- Deutscher Ruderverband e.V. (DRV),
- Deutscher Kanu-Verband e.V. (DKV) und
- Deutscher Behindertensportverband e.V. (DBS)

sprechen sich einstimmig dafür aus, alle erforderlichen Maßnahmen zur Realisierung eines PTS in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich baldmöglichst anzustoßen und die Zusammenarbeit untereinander in diesem Thema zu vertiefen. Die zwingend vorgeschriebenen fachlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines PTS bleiben davon unberührt.

Auch die Landesverbände

- Bayerischer Ruderverband e.V. (BRV),
- Bayerischer Kanu-Verband e.V. (BKV) und
- Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e.V. (BVS)

versichern ausdrücklich, dass sie die Etablierung eines PTS „Para-Rowing/Paracanoeing“ auf der Regattaanlage Oberschleißheim (LZM) tatkräftig unterstützen werden.

Die Verbände erwarten, dass die Landeshauptstadt München die Regattaanlage in Oberschleißheim (LZM) entsprechend der erforderlichen Rahmenbedingungen für einen PTS Para-Rowing/Paracanoeing saniert.

Oberschleißheim, 07. August 2013

